

# Qualität evaluieren und entwickeln (QUEE) in der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung: Adaption der deutschen PaLea-Studie in der Schweiz

## Hintergrund

In Folge der Bologna Reform wurde auch die Ausbildung für Lehrpersonen neu in einer modularisierten und standardbasierten Form gestaltet. Zurzeit fehlen noch echte Längsschnittstudien, welche die Auswirkungen auf die Lernprozesse und Entwicklungsverläufe Studierender unter Berücksichtigung unterschiedlicher Studienstrukturen untersuchen und verschiedene Studienmodelle systematisch miteinander vergleichen.

Die PHZ Zug möchte im Rahmen ihrer internen Evaluation (QUEE) und in Kooperation mit der deutschen Studie PaLea (Panel zum Lehramtsstudium) unter der Leitung von Prof. Dr. Jens Möller (CAU Kiel) und Prof. Dr. Manfred Prenzel (TU München in Kooperation mit dem IPN Kiel) detailliertere Antworten auf Fragen zur Wirksamkeit der Lehrerinnen- und Lehrerausbildung an der PHZ Zug bekommen und mit der Adaption der PaLea-Instrumente auf den Schweizer Kontext einen länderübergreifenden Beitrag zur Professionsforschung in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung leisten.

## Ziele

Im Bereich grundlagenorientierter Hochschulforschung für die Evaluation von Kompetenzentwicklung und Qualitätssicherung von Hochschulbildung soll das Wissen auf den folgenden Zielebenen erweitert werden (Bauer et al., 2010):

### Beschreibungswissen über

- typische Studienbedingungen und Studienverläufe
- Wissens- und Kompetenzaufbau
- Veränderungen im professionellen Verständnis

### Steuerungswissen für

die Weiterentwicklung der Ausbildungsqualität in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung an Pädagogischen Hochschulen (CH) und Universitäten (D)

### Erklärungswissen zur Wirksamkeit von Ausbildung

Zusammenhänge von Studienkonzepten/-strukturen und Qualität der Lerngelegenheiten mit dem Aufbau von individuellem Professionalisierungswissen und der Entwicklung berufsbezogener Merkmale

## Entwicklungsmodell berufsbezogener Merkmale im Lehramtsstudium

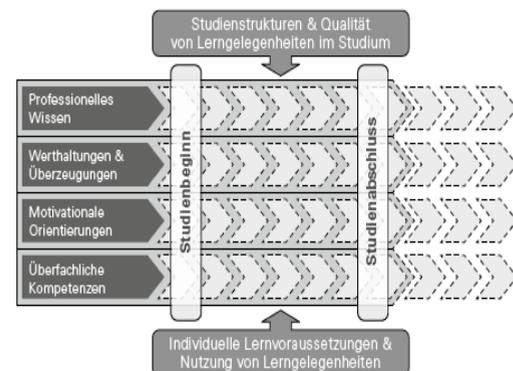


Abbildung 1: Entwicklungsmodell berufsbezogener Merkmale im Lehramtsstudium (Bauer et al., 2010)

Im PaLea-Modell werden professionsbezogene Merkmale, Studienstrukturen und Lerngelegenheiten an den Hochschulen sowie Lernvoraussetzungen der Studierenden und ihre Nutzung der Lerngelegenheiten berücksichtigt.

## Stichprobe

### PaLea - Schweiz

Pilotierung 2010: Studierende des 1. Semesters der PHZ Zug (zwei Erhebungen)

1. Kohorte 2011: Studierende des 1. Semesters der

- Pädagogischen Hochschule Zug
- Pädagogischen Hochschule Luzern
- Pädagogischen Hochschule St. Gallen

### PaLea - Deutschland (Beginn 2009) an 13 Universitäten

- Freie Universität Berlin (Prof. Dr. Felicitas Thiel)
- Universität Bielefeld (Prof. Dr. Stefan Fries)
- Pädagogische Hochschule Freiburg (Prof. Dr. Elmar Stahl)
- Georg-August-Universität Göttingen (Prof. Dr. Rainer Watermann)
- Universität Hamburg (Prof. Dr. Knut Schwippert)
- Friedrich-Schiller-Universität Jena (Prof. Dr. Tina Seidel)
- Universität Kassel (Prof. Dr. Frank Lipowsky)
- Christian-Albrechts-Universität Kiel (Prof. Dr. Jens Möller)
- Universität Koblenz-Landau (Prof. Dr. Andreas Müller)
- Ludwig-Maximilians-Universität München (Prof. Dr. Kristina Reiss)
- Westfälische Wilhelms-Universität Münster (Prof. Dr. Stephan Dutke)
- Bergische Universität Wuppertal (Prof. Dr. Cornelia Gräsel)

## Kennwerte

### Pilot PaLea-Schweiz an der Pädagogischen Hochschule Zug, 2010

Für die angestrebte PaLea-Studie in der Schweiz wurden die Skalen der deutschen PaLea-Studie auf den Schweizer Kontext adaptiert und einer umfassenden Analyse (Itemanalyse, Reliabilitätsanalyse, Faktorenanalyse) unterzogen. Im Vergleich der Kennwerte der deutschen Eingangserhebung und dem Schweizer Pilot ergaben sich grosse Übereinstimmungen.

## Methodik

### Design

- Längsschnittstudie
- wiederholte Online-Studierendenbefragung
- systematische Analyse der spezifischen lokalen Studienstrukturen durch Expertinnen und Experten

## Literatur

- Bauer, J., Drechsel, B., Retelsdorf, J., Sporer, T., Rösler, L., Prenzel, M. & Möller, J. (2010). Panel zum Lehramtsstudium - PaLea: Entwicklungsverläufe zukünftiger Lehrkräfte im Kontext der Reform der Lehrerbildung. Beiträge zur Hochschulforschung, 32, 34-55.
- Degen, S., Huber, S.G. (2011). Skalendokumentation Eingangsbefragung der PHZ Zug. Adaption der deutschen PaLea-Instrumente auf den Schweizer Kontext. Zug: IBB
- Huber, S.G., Radisch, F., Degen, S. (2010). Qualität entwickeln und evaluieren (QUEE) der PHZ Zug. Interne Evaluation ab 2010. Neukonzeption. Zug: IBB.
- www.palea.uni-kiel.de